



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Druckdatum: 20-Dez-2005

Revisionsnummer: 0

Überarbeitet am: (invalid date)

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMIENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 2876
Produktname: Celaflor Gemüse-Pilzfrei Polyram WG
Synonyma: 2874

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Empfohlener Anwendungsbereich: Fungizid.

Firmenbezeichnung

• Scotts CELAFLORE GmbH & Co. KG
Konrad-Adenauer-Str. 30
55218 Ingelheim
Telefon: 01805/ 780 300 (0,12 €/Min)

Notrufnummer:

• Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLORE GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,12 €/Min)
Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Metiram	9006-42-2	> 25%	USA67	Xi, N; R43, 50/53;
Natriumdiisobutylnaphtalinsulfonat	27213-90-7	1 - 5%	USA68	Xn, R 20/22-36/38, 52-53

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Überarbeitet am: (invalid date)

Seite 1 von 7

Einstufung

Xi - Reizend
N - Umweltgefährlich

Wichtigste Gefahren

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Verschlucken:	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt konsultieren.
Einatmen:	An die frische Luft gehen. Arzt konsultieren.
Hautkontakt:	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Arzt konsultieren.
Augenkontakt:	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel:**

Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂), Sprühwasser.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Kohlenstoff- und Stickstoffoxide . Schwefeloxide.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Chemieschutzkleidung.

Besondere Löschhinweise:

Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Staubbildung vermeiden. Alle Zündquellen entfernen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

Verfahren zur Reinigung:

Staubbildung vermeiden. Mechanisch aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fußböden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.. Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln.. Reinigungsmaßnahmen unter Atemschutz durchführen.. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen..

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung:****Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:**

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise für sichere Handhabung:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Staubbildung vermeiden. Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden. Vor Öffnen des Gebindes Feuerlöscher bereitstellen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Lagerung:**Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Trocken aufbewahren. Vor Hitze schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht bei Temperaturen über 30°C aufbewahren.

Unverträgliche Produkte:

Keine bekannt

Besondere Verwendung(en):

Keine.

Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI):

11

Gefahrklasse nach VbF

Entfällt

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Technische Schutzmaßnahmen:**

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz:**

Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143).

Handschutz:

Schutzhandschuhe.

Augenschutz:

dicht schließende Schutzbrille. Korbbrille.

Haut- und Körperschutz:

Langärmeliges Oberteil, Hose, festes Schuhwerk mit Socken und Arbeitshandschuhe tragen. .

Hygienemaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und sofort nach der Anwendung Hände waschen. .

Expositionsgrenzwerte

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Aussehen: Granulat
Farbe: hellbraun
Geruch: artspezifisch

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

pH-Wert: ~ 6,9
Entzündlichkeit (fest, gasförmig): 280 °C
Löslichkeit: dispergierbar

Sonstige Angaben

Schüttdichte: ca. 550 kg/m³

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Nicht Temperaturen über 30°C aussetzen. Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.. Um die Qualität zu erhalten: Kontakt mit Feuchtigkeit vermeiden.

Zu vermeidende Stoffe: Säuren. Basen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine Zersetzung bei normaler Lagerung

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

Produktinformation

LC50/inhalativ/4Std./Ratte = > 2,71 mg/l
LD50/dermal/ratte > 2000 mg/ kg
LD50/oral/Ratte = > 5000 mg/ kg

Lokale Effekte

Hautreizung: Primäre Hautreizung/ Kaninchen: Nicht reizend..

Augenreizung: Keine Augenreizung.

Einatmen: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Verschlucken: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Sensibilisierung: sensibilisierende Wirkungen. Meerschweinchen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Aquatische Toxizität: LC 50/96h/ Oncorhynchus mykiss =0,955 mg/l

EC50/48Std./Daphnia = 0,25 mg/l

EC50/72Std./Alge = 0,09 mg/l

EC50/72Std./Alge = 0,191 mg/l

Wassergefährdungsklasse (WGK): Wassergefährdungsklasse WGK = 3 (Selbsteinstufung)

Information über Bestandteile

Sonstige ökologische Hinweise: Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten: Muß unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden, z. B. in geeigneter Deponie abgelagert werden.

Verunreinigte Verpackungen: Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen..

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation

Physikalischer Zustand: fest

ADR/RID

UN-Nr: 3077
Verpackungsgruppe: III
Proper shipping name: Umweltgefährdender Stoff, fest N.A.G..
Gefahrklasse: 9

Lufttransport ICAO-TI-DGR

UN-Nr: 3077
Proper shipping name: Umweltgefährdender Stoff, fest N.A.G. .?
Verpackungsgruppe: III
Gefahrklasse: 9

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

UN-Nr: 3077
Proper shipping name: Umweltgefährdender Stoff, fest N.A.G. .?

Verpackungsgruppe:
Gefahrklasse:

III
9

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:

Xi - Reizend.

N - Umweltgefährlich.

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuholen



R-Sätze

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S24 - Berührung mit der Haut vermeiden.

S35 - Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

S37 - Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

S46 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S57 - Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R20/22 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R36/38 - Reizt die Augen und die Haut.

R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Revisionsgrund:

***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Hergestellt durch:

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Produktnummer: 2876

Celaflor Gemüse-Pilzfrei Polyram WG

Ende des Sicherheitsdatenblatts